

Bremen, 6. September 2016

Airbus Defence and Space nimmt neues Logistikzentrum in Bremen in Betrieb

- Investitionsvolumen von rund 50 Millionen Euro für die Projektierung, Erstellung und den operativen Betrieb bis 2024

Airbus Defence and Space hat ein neues Großlager im traditionsreichen Bremer Lloyd Industriepark in unmittelbarer Nähe zum Unternehmens-Standort und zum Flughafen aufgrund des steigenden Bedarfs im militärischen und zivilen Bereich in Zusammenarbeit mit der Kontraktlogistiksparte von Kühne + Nagel errichtet. Das neue Material Management Center (MMC) wurde heute nach 18 Monaten Bauzeit offiziell in Betrieb genommen und wird zunächst insbesondere für die A400M-Produktion und künftig auch für die Raumfahrtanwendungen genutzt.

„Das MMC hat eine hochwertige Logistik- und Lagerfläche von rund 10.000 Quadratmetern, die besondere luftfahrtspezifische Anforderungen an das Objekt, das Hallenlayout, die Lagerflächenaufteilung und die Lagerausstattung berücksichtigt“, sagte Martin Weichardt, Leiter Procurement und Supply Chain von Airbus Defence and Space. „Bis zum Jahr 2024 ist ein Investitionsvolumen von rund 50 Millionen Euro für die Projektierung, Erstellung und den operativen Betrieb vorgesehen.“

Der Bremer Lloyd Industriepark hat eine hervorragende Verkehrsanbindung zur Autobahn, Flughafen und Bahn und die neue Halle steht aufgrund des besonderen Untergrundes auf 8.000 Pfählen. Das MMC verfügt über verschiedenste Lagerbereiche, die von Kleinteilen, über Paletten- und Kragarmlagerflächen bis hin zu Großbauteilen im Bodenblocklagerbereich alle relevanten Lagerstrukturen abdeckt. Aufgrund der optimierten Lager- und Transportwege kann der Betrieb des neuen Logistikzentrums von etwa 100 Lagermitarbeitern bewältigt werden.

Das neue MMC löst die drei bisher genutzten Läger ab und wird die Prozesse harmonisieren und verschlanken. Denn die steigenden und hohen Anforderungen an eine pünktliche, und kontinuierliche Lieferung an die Produktionslinien am Airbus Defence and Space-Standort sowie die Forderungen einer zügigen Abfertigung der eintreffenden Waren werden durch den Neubau nun effektiver adressiert. Aufgrund der großen Menge an Materialien die pro Flugzeug eingebaut werden und dem hohen Flexibilitätsgrad für die Produktion, war eine möglichst kurze Distanz zu den Produktionshallen von hoher Priorität. Zudem ist ein neues optimiertes Lagerverwaltungssystem eingeführt worden.

Ein wichtiges Element des Projektes war der inzwischen abgeschlossene, zweimonatige Umzugsprozess, da durch die Zusammenlegung mehrerer Läger in das neue MMC dieser bei laufender unbeeinträchtigter Produktionsversorgung erfolgen musste. Ein weiteres Kernstück des neuen Logistikzentrums ist die Anpassung im Laufe der ersten drei Betriebs-Jahre an eine optimierte Produktionsversorgung mit dem Ziel einer fließenden Reduzierung der Lager- und Logistikfläche. Dies wird vornehmlich über das variable Flächen- und

Equipmentkonzept realisiert, welches eine flächen- und kostenoptimierte Objektnutzung ermöglicht und erhebliche Freiheitsgrade für zukünftige Geschäftsmodelle bietet.

About Airbus Defence and Space

Airbus Defence and Space, eine Division des Airbus-Konzerns, ist das führende Verteidigungs- und Raumfahrtunternehmen in Europa und das zweitgrößte Raumfahrtunternehmen der Welt. Zu den Geschäftsaktivitäten zählen die Bereiche Raumfahrt, Militärflugzeuge und zugehörige Systeme und Dienstleistungen. Mit mehr als 38.000 Mitarbeitern erzielte die Division in 2015 einen Jahresumsatz von über 13 Mrd. €.

Pressekontakte:

Ralph Heinrich

+ 49 89 3179 9797

ralph.heinrich@airbus.com

www.airbusdefenceandspace.com